



Ist das große Neubaugebiet Käppelesfeld-West in Löwenstein-Höblinsülz wirklich nötig?

Vor ca. 2 Wochen wurden die Infoschilder der BI entlang der B39 entfernt. Das bedeutet aber nicht, dass die BI bzw. ihr Anliegen damit obsolet sind – im Gegenteil! Wir engagieren uns weiterhin gegen das geplan-



te Neubaugebiet Käppelesfeld-West in Höblinsülz. In diesem Kontext haben wir mit großem Interesse den HSt-Artikel vom 07.05.2020 zum Baugebiet in Gellmersbach analysiert. Dieses umfasst ca. 2,9 ha und bietet Wohnraum für 150 neue Einwohner. Dazu ein Vergleich: der Einwohnerzuwachs für Löwenstein bis 2035 wird (im besten Fall) mit 136 Personen prognostiziert. Dafür werden mit Käppelesfeld-Nord/-West eine Gesamtfläche von ca. 7,7 ha ausgewiesen. Warum wird für weniger neue Einwohner eine über doppelt so große Fläche geplant? Das gilt es zu hinterfragen! Insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-bedingten Folgen: Private Bauinvestitionen werden abnehmen, Städte und Gemeinden stehen vor langfristigen Finanzeinbußen, etc. Das bedingt ein anderes Handeln. Mehr Details finden Sie unter www.genug-ist-genug.info. Dort können Sie auch gerne mitdiskutieren. BI „Genug ist genug!“ (Manfred Keicher und Annette Orb)